

Nr. 2 / 2010



DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE ZUPFER-KURIER

Verbandszeitschrift des Bundes Deutscher Zupfmusiker
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

www.zupfer-kurier.de



Aus dem Inhalt

Einladung Mitgliederversammlung
Berichte vom Osterlehrgang und Kurzlehrgang

Inhalt

Aus dem Verband

Einladung zur Mitgliederversammlung	1
---	---

Berichte

Kurzlehrgang Hohenwart	2
Erfolgreicher Osterlehrgang 2010	4

Ausschreibungen

10. Kammermusikkurs für Gitarre und Mandoline 2010	8
--	---

Rätsel

.....	9
-------	---

kurz notiert

.....	10
-------	----

Termine

Konzerte	12
Termine/Lehrgänge	U3

Notenbeilage

Christopher Grafschmidt: „QP“ für 2 Mandolinen und Gitarre

Impressum:

Herausgeber: Bund Deutscher Zupfmusiker, Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Redaktion: Peter Boegler, Amalienstraße 16, 69168 Wiesloch,
Tel.: 06222-387834, Fax: 06222-387835, E-Mail: Redaktion@Zupfer-Kurier.de

Layout: Karin Rische, Berlin; **Satz:** Rainer W. Ungermann, ViaMac Ulm

Druck: WM-Druck Wiesloch, Ludwig-Wagner-Straße 16, 69168 Wiesloch; **Auflage:** 1 000

Erscheinungsweise: vierteljährlich, jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November

Redaktionsschluss: jeweils zum 15. Januar, 15. April, 15. Juli, 15. Oktober

Alle nicht namentlich gekennzeichneten Artikel stammen aus der Redaktion. Termine und Artikel die zu Redaktionsschluss vorliegen werden veröffentlicht. Bitte Beiträge und Termine in elektronischer Form per E-Mail an die Redaktion senden.

Rätselauflösung: Heitor Villa-Lobos (1887 - 1959)

Titelbild: Osterlehrgang 2010 des DBZ-Landesverband Baden-Württemberg in Kürbach (Birgit Wenzel)

Aus dem Verband

Mitgliederversammlung des Bundes Deutscher Zupfmusiker Landesverband Baden-Württemberg e. V.

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung des BDZ Landesverbandes Baden-Württemberg e. V. lade ich ein:

Tagungsort:

Jugendherberge Karlsruhe
Moltkestrasse 24
76133 Karlsruhe
Tel.: 0721/28248

Termin: Sonntag, 11. Juli 2010

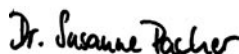
Beginn: 10 Uhr

Ende: spätestens 12 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
4. Berichte:
 - a) Präsidentin
 - b) Musikleitung
 - c) Lehrgangsleitung
 - d) Jugendleitung
 - e) Schatzmeister
 - f) Kassenprüfer
5. Diskussion zu den Berichten und Entlastung des gesamten Vorstandes
6. Planungen 2010
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis 21. Juni 2010 eingereicht werden an petra.schneidewind@t-online.de oder per Fax 07248/924122.



Dr. Susanne Pacher
Präsidentin

Anfahrhinweis: Autobahn BAB 5 Karlsruhe/Basel bis Anschlussstelle Karlsruhe-Durlach, Richtung Stadtmitte. Immer Richtung Schloss weiterfahren (geradeaus) – rechts liegt die Universität, dann nächste Möglichkeit rechts abbiegen, durch die Schlossunterführung und der Beschilderung „Jugendherberge“ folgen.

Im Anschluss an die Sitzung wollen wir gemeinsam die Landesausstellung Musikkultur in Baden-Württemberg im Karlsruher Schloss besuchen. Wir würden eine Führung buchen, die für unsere Mitglieder kostenlos ist. Für dieses Zusatzangebot bitten wir um Anmeldung bis 10. Juni 2010 an petra.schneidewind@t-online.de oder per Fax 07248/924122.

Kurzlehrgang Hohenwart

Am Ende waren sich alle Teilnehmer einig: Der Kurzlehrgang war wieder ein voller Erfolg – und vor allem, er war jeden Cent wert. Die ganz beachtliche Erhöhung der Kursgebühren, hatte im Vorfeld nämlich manchen mit der Anmeldung zögern lassen und die Zahl der Teilnehmer gegenüber den Vorjahren fast halbiert. Doch der Umzug von Rastatt in die Nähe von Pforzheim, nach Hohenwart Forum, der zusammen mit den geänderten Förderrichtlinien des BDZ für die Erwachsenenbildung zu der Verteuerung geführt hatte, zahlte sich am Ende aus. Die angenehme Atmosphäre der Probenräume genossen die Besucher ebenso wie die gepflegten Zimmer, das gute Essen und die landschaftlich schöne Umgebung, die bei angenehmem Frühlingswetter zu Spaziergängen einlud – zumindest so weit, wie der kompakte Zeitplan überhaupt solche Zerstreuungen erlaubte. Und natürlich trugen die vier Dozenten um Birgit Wendel ihren Teil dazu bei, dass der Kurs auch nachhaltig wirkte. Ob im Gesamtorchester, im nach Instrumenten getrennten Techniktraining oder in den vier Kammermusikgruppe, überall wurde gleichermaßen intensiv gearbeitet – ohne dass dabei der Spaß zu kurz gekommen wäre. Wie intensiv, belegte das Vorspiel am Sonntagnachmittag, bei dem das Gesamtorchester unter der



Leitung von Simona Grafschmidt von Henry Purcell die Suite aus „The Fairy Queen“ und das Capriccio von Hans Gal vortrug. Armin Korn hatte mit seinem Gitarrenquartett zwei Stücke von Bela Bartok und das mexikanische Volkslied La Cucaracha einstudiert,



während Birgit Wendels Quintett aus Mandolinen und einer Domra jeweils einen Satz von Lutoslawski (aus den Silesian Melodies) und von Edvard

Berichte

Grieg (Im Balladenton) beisteuerten. Simona Graf Schmidt hatte sich mit ihrem Quartett aus Mandolinen und Gitarren Domenico Scarlatti und Joaquin Turina zugewandt und Denise Wambsganß hatte sich mit der fast vollzählig erschienenen Weiler Mandolinengesellschaft die ersten zwei Sätze aus Dieter Kreidlers „Vibrations“ vorgenommen.

Der kurzerhand zur „Zupfer-Bar“ umfunktionierte Unterrichtsraum von Simona entwickelte sich rasch zum beliebten Treffpunkt, an dem Bekanntschaften vertieft und Erfahrungen ausgetauscht wurden. So bunt gemischt die Gruppe mit den 21 Teilnehmern im Alter zwischen 30 und 78 Jahren, aus Pforzheim, Mannheim, Karlsruhe, Illkirch-Grafstaden (Frankreich), Rhodt, Lörrach und Weil am Rhein auch war, so schnell entwickelte sich ein freundschaftliches Miteinander, dem auch die Dozenten nicht fern blieben. Spätestens das gemeinsame „Bewegen und Entspannen“, das Heidrun Burkart am Samstagabend anbot ließ das letzte dünne Eis schmelzen und sorgte bei der anschließenden improvisierten Weinprobe quer durch die Lagen des Markgräflerlandes, der Pfalz und Württembergs für beste Stimmung. In ihren durchweg positiven Schlussresümees regten die Teilnehmer an, dass künftig der Technikunterricht zugunsten von Einzelstunden aufgegeben wird. So bleibt in dem dicht gedrängten Zeitplan



dann etwas mehr Freiraum um sich auf die Orchester- oder Kammermusikwerke vorzubereiten. Zudem können die einzelnen Spieler gezielter auf ihrem Niveau gefördert werden, was auch den Dozenten ihre Arbeit etwas einfacher macht. Nach so vielen tollen Erfahrungen, klangvoller Musik, geselligen Stunden und guten Vorsätzen konnte es zum Abschied dann nur noch heißen: „Bis zum nächsten Mal im kommenden Jahr in Hohenwart!“

*Ulrich Senf
Fotos: Armin Korn*

Berichte

Erfolgreicher Osterlehrgang 2010



Zum 43. Osterlehrgang des BDZ-Landesverbandes Baden-Württemberg kamen am diesjährigen Ostermontag 74 Teilnehmer – 19 Mandolinen, 52 Gitarren, 2 Kontrabässe und 1 Klavier – aus 6 Vereinen und 4 Musikschulen in die Musikakademie Kürnbach. Die Teilnehmer verbrachten eine Woche ihrer Ferien mit Instrumentalunterricht, Theorie, Instrumentenkunde, Formenlehre, Musikgeschichte, Praxisvorbereitung für D3, Rhythmik, Ensemble- und Orchesterspiel.

Die Vereine aus Kollnau-Gutach (31 Teilnehmer!), Walzbachtal-Jöhlingen, Ötigheim, Rhodt unter Rietburg, Kiechlinsbergen, Auenheim, sowie die Musikschulen Waghäusel, Mannheim, Achern und Groß-Zimmern/Hessen schickten dieses Jahr wieder sehr gut ausgebildete und vorbereitete Instrumentalschüler.

Wir bedanken uns für diese außerordentlich gute Jugendarbeit und -förderung!

Berichte



Das professionelle, gut eingespielte Dozententeam Sonja Wiedemer und Birgit Wendel (Mandoline), Alexander Becker (Mandoline und Kontrabass), Pia Grees (Mandoline und Klavier), Armin Korn, Christopher und Simona Grafschmidt, Jonas Khalil, Christian Wernicke, Markus Klemke, Andreas Schumacher (Gitarre) sowie den assistenten Linda Kapp (Gitarre), Meike Zimmermann und Simon Eble (Mandoline) unterrichtete die Teilnehmer im Alter von 8-21 Jahren.

Für Freizeitaktivitäten wie Kürnbacher Hausspiel, Kickerturnier, Irish Pub Quiz, Nachtspaziergang und die große Abschlussveranstaltung „Schlag den Zupfer“ mit anschließender Disco waren während des gesamten Lehrgangs die Jugendbetreuer Linda Kapp und Simon Eble zuständig, die von Anfang an für ausgezeichnete Stimmung sorgten (Stichwort: „Ein Mörder ist unter uns ...“), was sich auf die durchweg entspannte Lehrgangsatmosphäre sehr positiv auswirkte.

Berichte

Die Workshops „Hip-Hop/Merengue“ mit Andreas Schumacher und „Rock-Band“ mit Jonas Khalil und Simon Eble trugen das Ihre dazu bei.



Am Ende des Lehrgangs konnte jeder Teilnehmer an einer freiwilligen Prüfung der theoretischen Fächer in vorher eingeteilten Stufen D1, D2 und D3 teilnehmen (D3 einschließlich praktischer Prüfung).

Der Osterlehrgang 2011 wird von Ostermontag, 25. April bis Sonntag, 1. Mai 2011 in der Musikakademie Kürnbach stattfinden.

Die Ergebnisse wurden beim Abschlusskonzert, in dem beide Orchester und einzelne Solo- bzw. Kammermusikbeiträge präsentiert wurden, veröffentlicht und mit einer Urkunde und einem bronzenen, silbernen oder goldenen Aufkleber honoriert. Das vor großem Publikum auf DVD dokumentierte Vorspiel – u.a. mit Kostproben zweier Rhythmikgruppen und einer Rock-Band – war sehr beeindruckend.

Allen Teilnehmern, Dozenten und Jugendbetreuern danke ich für diesen rundum gelungenen Lehrgang !

Birgit Wendel, Lehrgangsleitung



Berichte

Folgende Instrumentalisten erhielten eine **Teilnehmerurkunde**:

Alicia Brandt, Marie Hormann, David Pister, Leonie Lehmann, Nico Behringer, Nadine Wipfler, Rebecca Franz, Henrike Kern und Felix Gnann.

Folgende Teilnehmer konnten dieses Jahr Urkunde und Aufkleber mit nach Hause nehmen:

D Junior: Ruth Minges, Laura Schwind, Jonas Sickinger, Ben Backhaus, Marcel Beck und Paul Wendel

D1: Niklas Langer, Lydia Resch, Maximilian Disch, Madlen Trenkle, Alisa Müller, Clara Sauer, Sophie Hummel, Klara Knecht, Jana Roth, Laura Nemati, Sven Balduf, Laura Hettich, Kathrin Mamier, Thomas Eckstein, Thomas von Rotberg und Sarah Becker.

D2: Anna Rösch, Judith Mößner, Alina Sohst, Anna-Lena Braun, Katrin Nemati, Pamela Lotsch, Markus Wagner, Larissa Röttele, Monja Maier, Svenja Maucher, Nadja Ganter, Caroline Schmieder, Nadja Stratz, Christoph Rihm, Rebecca Seelos und Leonie Luis.

D3 Teilnehmerurkunde bei wiederholter Teilnahme oder Teilprüfung: Jessica Kunkel, Sabet Zimmermann, Alina Trenkle, Helen Zimmermann, Tamara Moser, Sören Maucher, Gideon Stein, Tilman Ludewigt, Madita Sickinger, Joachim Sickinger, Oliver Bott, Noemi Becker, Patrick Bauer, Christian Bauer, Urs Eble, Manuel Pfändler und Pauline Pfaff.

D3: Daniela Fehrenbach, Manuel Ganter, Caroline Kratzner, Felix Rittler, Manuel Müller, Lea Oestreicher, Kathrin Kläger und Pia Mamier.

Für den **C-Lehrgang** (Ausbilder und Dirigenten) wurden **empfohlen**:

Tilman Ludewigt, Joachim Sickinger, Manuel Ganter, Helen Zimmermann, Manuel Müller, und Pia Mamier.

Für das **JZO** Baden-Württemberg wurden **empfohlen**:

Tilman Ludewigt, Manuel Ganter, Pia Mamier und Lea Oestreicher.

Für den **Mentoren-Lehrgang** Baden-Württemberg wurden **empfohlen**:

Judith Mößner, Manuel Ganter, Helen Zimmermann, Tamara Moser, Caroline Kratzner, Sören Maucher, Gideon Stein, Tilman Ludewigt, Patrick Bauer und Manuel Pfändler.

Herzlichen Glückwunsch!

Ausschreibungen

10. Kammermusikkurs für Gitarre und Mandoline 2010

Termin:

Sonntag, 31. Oktober bis Freitag, 5. November 2010 (Herbstferien)

Veranstaltungsort:

Hohenwart Forum, Pforzheim

Dozenten:

Pia Grees, Matthias Kläger,
Sonja Wiedemer

Der BDZ-BW veranstaltet auch im Herbst 2010 wieder seinen traditionellen Kammermusikkurs. Er wird geleitet von Pia Grees, Matthias Kläger und Sonja Wiedemer, drei Künstlern, die sich gerade auf kammermusikalischem Gebiet durch vielfältige Konzert- und Lehrtätigkeit sowie mehrere CD-Einspielungen einen Namen gemacht haben.

Der Kurs richtet sich sowohl an bereits bestehende Ensembles (ab Duo) als auch an Einzelpersonen, die dafür zu Ensembles zusammengefasst werden (Wünsche für Besetzungen können geäußert werden), aller Altersgruppen und Niveaus. Auch die Teilnahme von Ensembles in Kombination mit anderen Instrumenten ist möglich.

Alle Teilnehmer erhalten täglich Unterricht (in der Regel bei zwei Dozenten) in ein oder zwei Kammermusik-

formationen. Außerdem wird es ein Gesamtensemble und einen Forumsunterricht geben, in dem allgemeine Grundlagen des Zusammenspiels erarbeitet werden. Es finden abendliche Vorspiele sowie am Freitagnachmittag ein Abschlusskonzert der Teilnehmer statt.

Der Veranstaltungsort ist wie in den letzten Jahren wieder das Forum Hohenwart bei Pforzheim. Das Tagungszentrum ist modern und komfortabel ausgestattet und bietet ideale Räumlichkeiten sowie ein außergewöhnliches Ambiente in landschaftlich reizvoller Umgebung (Infos unter www.hohenwart.de).

Die Kursgebühren betragen 100 €, die Unterkunft in komfortablen Zweibettzimmern mit ausgezeichneter Verpflegung (Vollpension) für Schüler/Studenten 140 €, Erwachsene 220 €, Aufpreis Einzelzimmer 80 €.

Information und

Anmeldung bis 31. Juli 2010:

Pia Grees & Matthias Kläger

www.gitarrenprojekte.de

Tel./Fax: 07663-2403

E-mail: info@gitarrenprojekte.de

Rätsel

Wer ist's?

Sein Œuvre (darunter allein 8 Ballette, 12 Symphonien, 5 Klavierkonzerte und 17 Streichquartette) ist, wie er selbst sagte, deshalb „so umfangreich, weil es die Frucht eines weiten, glutvollen und großzügigen Landes ist“. Und in diesem Land war er in jungen Jahren als Gitarrist mit den landestypischen Volksmusik-Kapellen, den Chôros, unterwegs; seine ersten Kompositionen für Gitarre stammen aus dieser Zeit. Gelernt hatte der Sohn einer hispanischen Mutter und eines indianischen Vaters eigentlich Cello; eines seiner bekanntesten Stücke – es ist Teil einer ganzen Serie von Werken, in denen er Bachsche Elemente mit der Folklore seiner Heimat verbindet – ist für Sopran und ein nur aus Celli bestehendes Orchester geschrieben. Und doch brachte er es auch auf der Gitarre ebenso wie auf dem Klavier zu bemerkenswerter Kunstfertigkeit.

Nachdem er sich vieles selbst beigebracht und es in seiner Heimat zu einer gewissen Reputation gebracht hatte, ermöglichte ihm die Unterstützung des Staates und wohlwollender Gönner einen mehrjährigen Aufenthalt in Paris, wo Aufführungen seiner Werke einer Sensation gleichkamen. Einflüsse der Musik Debussys, Strawinskys und Prokofjews, die er in dieser Zeit kennenlernte, finden sich in vielen seiner Werke, doch verlor er auch nie



den starken Bezug zur heimatlichen Volksmusik.

Aus Europa zurückgekehrt, widmete er sich mit großem Enthusiasmus der Einführung des Musikunterrichts an öffentlichen Schulen sowie der Gründung einer Musikhochschule in Rio de Janeiro. Einige didaktische Werke waren die Folge, etwa „Guia prático“, eine Sammlung von 137 Kinderliedern. Auf das erhitzte Gemüt der frühen Jahre folgte nunmehr eine eher klassische Phase, die nach 1945 einem Spätstil Platz machte, der sich u.a. durch romantische Virtuosität auszeichnete. Aus dieser Zeit stammt auch sein Andrés Segovia gewidmetes Gitarrenkonzert. Überhaupt zählen seine

Fortsetzung (Rätsel):

Kompositionen für Gitarre heute zum Standardrepertoire.

Als Interpret (auch Dirigent) in eigener Sache war er zeit lebens vor allem in den beiden Amerikas sowie in Europa unterwegs und dort auch hoch geachtet (geehrt etwa als Commandeur de la Légion d'Honneur). Sein Porträt zierte im Übrigen den alten 500-Cruzeroschein und an seinem Begräbnis nahm kein Geringerer als der Staatspräsident teil.

Christopher Grafschmidt

BDZ-Ehrungen im Baden-Württemberg

50 Jahre – Ehrenbrief

Gerhard Dziurawitz, MO Wildbad

Karl Fischer, Ulmer ZO

Hermann Schneid, Ulmer ZO

Gertrud Schwanitz, Ulmer ZO

Raimund Wiesner, Ulmer ZO

40 Jahre – Ehrennadel in Gold

Hanne Häfner, Ulmer ZO

25 Jahre – Ehrennadel in Silber

Ute Schornagel, Ulmer ZO

Werner Schwanitz, Ulmer ZO

Gusti Sollich-Lang, Ulmer ZO

Ehrungen im und durch den BDZ – eine Kurzübersicht

Spieler/-innen können für langjähriges, aktives Wirken ausgezeichnet werden. Diese aktiven Jahre müssen nicht ausschließlich in einem Mitgliedsverein erfüllt worden sein. Für 25 bzw. 40 Jahre gibt es die Ehrennadel in Silber und Gold; nach 50, 60, 70 und 75 Jahren kann jeweils ein Ehrenbrief beantragt werden. Mitgliedsvereine erhalten in Anerkennung ihres langjährigen Bestehens (25, 50, 75, 100 Jahre) eine Ehrenurkunde des BDZ.

Die Verleihung geschieht nicht automatisch, sondern wird vom Verein beantragt: Anträge für Baden bitte bei Alois Becker (07222-22707) und für Württemberg bei Dieter Wahl (wahl@zupfmusik.bw.de).

Weitere Details finden sich in der Ehrungsordnung des BDZ, nachzulesen unter <http://www.bdz-online.de/downloads/ehrungsordnung>

Neuer 1. Vorsitzender in Ettlingen

Seit Mitte März hat das Ettlinger Orchester einen neuen 1. Vorsitzenden. Herr Patrick Sailer hat das Amt, nach einstimmiger Wahl, von Vorgänger Herr Schlager übernommen. Herr Schlager stellte sich, nach 12 Jahren als 1. Vorsitzender, nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung.

Mandolinenorchester Ettlingen – RTL Supertalent 2010?

Die Talentscouts der erfolgreichen RTL Sendung Supertalent sind in You Tube auf die Videos des Mandolinenorchesters Ettlingen <http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de> gestoßen und waren so begeistert, dass sie das Orchester und dessen Dirigenten Prof. Boris Björn Bagger spontan zum 1. Casting „Supertalent 2010“ eingeladen haben. Das 1. Casting wird im Mai oder Juni 2010 stattfinden.

Das Orchester wird seit 2003 von Prof. Boris Björn Bagger geleitet. Seit 2003 hat das Orchester 8 mal in Folge vor ausverkauftem Asamsaal gespielt. International bekannte Solisten wie Prof. Kalle Randalu (Klavier), Detlef Tewes (Mandoline), Peter Lehel (Saxophon), Veronika Fuchs und Sandy Campos haben mit dem Orchester musiziert.

Videos mit dem Orchester wurden in You Tube bisher fast 600 000 mal abgerufen!

Hier der Link zu den Videos:
<http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

Verschiedene Künstler, Regisseure und Firmen haben schon jetzt ihre Mitwirkung zum Gelingen des 1. Castings zugesagt. Dazu gehören Matthias Hammerschmitt, Peter Lehel, Valdo Preema, Frank Landua, Detlef Tewes.

2010 – Konietznyjahr

Zum 100. Geburtstag des Komponisten Professor Heinrich Konietzny (7.5.1910-23.04.1983) haben Edwin Mertes und Markus Lauer „Konietznyjahr-2010“ ins Leben gerufen. Dazu gibt es einen Blog inklusive Veranstaltungskalender unter <http://konietzny-2010.thauron.de/>

Intention dabei ist, möglichst alle Veranstaltungen und Veröffentlichungen zu Heinrich Konietzny im Jubiläumsjahr an zentraler Stelle zu sammeln. Die Konzerte des saarländischen Landesjugendsinfonieorchesters (LJO Saar) und das Gedenkkonzert der Musikhochschule Saarbrücken (HfM) sind schon eingetragen. Auch der Saarländische Rundfunk (SR) plant eine Gedenksendung.

Gitarrenduo

Pia Grees & Matthias Kläger

27.4. München, Kultursaal des Instituto Cervantes, 19.30 Uhr

14.8. Schloss Seehof / Bamberg (mit Regina Kabis, Sopran), 19.30 Uhr

Take Four Guitar Quartet

29.10. Zwolle (NL), Gitarrenfestival

Termine

Konzerte

- So, 16.5. Mandolinen-Orchester Hardt: Kurkonzert, U K Halle Schönwald, 11 Uhr
- Sa, 29.5. Zupfchester Essingen, Konzert „Begegnung mit JAPAN“
Dalberghalle Essingen, 19 Uhr
- Sa, 29.5. Balalaika-Orchester IWUSCHKA: Jahreskonzert
Albert-Schweizer-Saal, Reinhold-Frank-Straße 48c, Karlsruhe, 20 Uhr
- So, 30.5. Mandolinenorchester Rechberghausen: Konzert mit dem Kataoka Mandolin
Ensemble Tokio, Haug-Erkinger-Saal Rechberghausen, 19.30 Uhr
- Fr, 4.6. ZO der MS Esslingen: King Arthur, Henry Purcell
Barockschloß Bruchsal, 21 Uhr
- Mi, 9.6. ZO Villingen-Schwenningen: Workshop für Interessierte
Landesgartenschau, Villingen-Schwenningen, 18 Uhr
- So, 27.6. ZO der MS Esslingen: Zupfermatinee
Aula der PH Esslingen, Flandernstraße 101, Esslingen, 11 Uhr
- So, 4.7. KMGV Karlsruhe: Sommerkonzert
Rathaus Bulach, Grünwinklerstraße 10, 19 Uhr
- Sa, 10.7. WZO auf dem Landesmusikfestival
Langesgartenschau Villingen-Schwenningen
- Mi, 21.7. ZO Villingen-Schwenningen: Konzert
Landesgartenschau Villingen-Schwenningen, 19 Uhr
- Sa, 24.7. Mandolinen-Orchester Neckarsulm: Jubiläumskonzert
Musikschule Neckarsulm, 19 Uhr
- So, 22.8. MGO der Naturfreunde Michelbach: Kurkonzert
Kurpark Bad Rotenfels, Gaggenau, 19 Uhr
- 30.8.-6.9. 42nd International Festival of Plucked Instruments in La Rioja,
Logronio, Spanien
- Sa, 16.10. Mandolienorchester Ettlingen: Konzert, Filmmusik
Stadthalle, Ettlingen, 19 Uhr
- Mo, 1.11. Zupfensemble '81 Karlsruhe-Durlach, Konzert zu Allerheiligen,
Emmauskirche in Karlsruhe-Waldstadt, 17 Uhr
- Sa, 20.11. Mandolinenorchester Rechberghausen: Musikalischer Abend
Haug-Erkinger-Saal Rechberghausen, 19.30 Uhr
- Mi, 1.12. Mandolinen-Orchester Hardt: Theaterabend
Arthur-Bantle Halle, Hardt, 19.30 Uhr
- So, 12.12. KMGV Karlsruhe: Adventskonzert
Rathaus Bulach, Grünwinklerstraße 10, Karlsruhe, 16 Uhr
- Mo, 27.12. Mandolinen-Orchester Hardt: Theaterabend
Arthur-Bantle Halle, Hardt, 19.30 Uhr

Termine

Lehrgänge, Veranstaltungen

Juni - Dezember 2010

- 3.-6.6. eurofestival des BDZ in Bruchsal
- 10.7. Landesmusikfestival im Rahmen der Landesgartenschau Villingen-Schwenningen
- 29./30.7. JZO Arbeitsphase in Rastatt
- 30.7.-15.8. JZO Konzertreise nach Costa Rica und Nicaragua
- 30.8.-5.9. 42nd International Festival of Plucked Instruments in La Rioja – Logronio, Spanien
- 10.-12.9. Eurotreff Musik Baden-Baden
- 16./17.10. WZO Probephase, Wernau

2011

- 4.-6.2. Kurzlehrgang Pforzheim-Hohenwart
- 25.4.-1.5. Osterlehrgang

Die aktuellen Termine findet man auch im Google Kalender:
<http://www.google.com/calendar/embed?src=redaktion%40zupfer-kurier.de>

Die Konzerte Ihres Orchesters sowie weitere Termine, die unsere Leser interessieren könnten, veröffentlichen wir gerne kostenlos in dieser Rubrik.

Eine kurze eMail an Redaktion@Zupfer-Kurier.de genügt.

Die Termine werden – unabhängig von den Erscheinungsterminen der Hefte – auch auf den Seiten www.zupfer-kurier.de eingestellt.

Der Vorstand besucht gerne Ihr nächstes Konzert. Einladungen bitte an redaktion@zupfer-kurier.de oder Thomas Hesse (Hesse@zupfmusik-bw.de) bzw. Petra Schneidewind (Schneidewind@zupfmusik-bw.de).

Die Zupfgeige



Konzertgitarren

Meistergitarren

Westerngitarren

Gitarren ...

Zubehör

Noten

Reparatur

Karlsruhe, Adlerstr. 39, Tel: 0721/ 3 03 03, www.zupfgeige.com

Verlag vierdreunddreissig

Große Auswahl an Noten für Hackbrett, Zither und Gitarre /Mandoline:

- Unterrichtsmaterialien
- Zeitgenössische Originalkompositionen
- Urtext-Ausgaben Alter Musik
- Authentische Volksmusik
- Konzertmusik: Solo, Kammermusik und Orchester

Außerdem Noten für:

- Akkordeon, Percussion, Klavier, Streicher, Bläser ...

Besuchen Sie auch unseren Downloadbereich:

- Noten legal und kostenlos zum Herunterladen
- gut sortierter Bestand, der ständig erweitert wird
- vollständige Spielpartituren mit Stimmen
- hervorragende Lesbarkeit (Format PDF)

Heinrich-Böll-Straße 71

Ⓜ 81829 München

Tel.: +49-89-2723968

Fax: +49-89-27370348

<http://www.verlag433.de>



vierdreunddreissig